



# 6 Tage / 5 Nächte und 8 Tage / 7 Nächte

ca. 320 bis 345 Radkilometer

# 





Auf Radwegen, Dammwegen und teils auf verkehrsarmen Nebenstraßen, selten mehr Verkehr. An drei kurzen Abschnitten auf unbefestigten Wegen, ansonsten immer asphaltiert, kaum Steigungen.

#### **Anreisetermine** 01.04. - 07.10.

Saison 1 (SA): 01.04. - 13.04. | 30.09. - 07.10. Saison 2 (FR, SA, SO): 14.04. - 31.05. | 01.09. - 29.09. Saison 3 (täglich): 01.06. - 31.08.

#### Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Wien
- Flughafen Wien, Bratislava oder Budapest
- Öffentliche Garage ca. EUR 20,-/Woche, keine Reservierung möglich; Hotelgarage ca. EUR 25,-/ Tag, Reservierung nötig.

Preise		Kat. A	Kat.B
8/7			
Buchungscode	AT-WIRWB-	08A	08B
Saison 1		819,-	699,-
Saison 2		929,-	799,-
Saison 3		989,-	869,-
Zuschlag EZ		439,-	289,-
Zuschlag HP (5 x)		159,-	129,-
6/5			
Buchungscode	AT-WIRWB-	06A	06B
Saison 1		649,-	549,-
Saison 2		719,-	629,-
Saison 3		769,-	669,-
Zuschlag EZ		339,-	249,-
Zuschlag HP (3 x)		99,-	79,-
Leihrad			99,-
Leihrad-PLUS			159,-
Elektrorad			239,-
A. //*** Latale   D. 2*** Latale Caethafa und Dancionan			

A: 4\*\*\*\*-Hotels | B: 3\*\*\*-Hotels, Gasthöfe und Pensionen

Zusatznächte	Kat. A	Kat. B
Wien	79,-	69,-
Zuschlag EZ	60,-	46,-
Budapest	85,-	69,-
Zuschlag EZ	70,-	56,-

#### **Detailinfo**

· Auch als kürzere Variante buchbar

# Wien – Budapest

# DREI-LÄNDER-TOUR.

Erkunden Sie Auwälder, ursprüngliche Dörfer und zauberhafte Städte - wie beispielsweise die drei Metropolen Wien, Bratislava und Budapest. Relikte römischer Vergangenheit finden Sie in Carnuntum, reiche Artenvielfalt der Tier- und Pflanzenwelt in den Auwäldern. Die kleinen Dörfer an der Strecke haben ihren ursprünglichen Charme erhalten. Ein wahres Naturparadies bildet die kleine Schüttinsel, die Sie an gleich zwei Radetappen durchqueren. Nicht zu vergessen die zahlreichen Burgen und Schlösser, die stolz an der Donau thronen. Eine beeindruckende Fahrradtour, der es nicht an Superlativen mangelt!

### 1. Tag: Anreise nach Wien

Eine zeitige Anreise nach Wien ist empfehlenswert. Die Donaumetropole hat einiges zu bieten und lohnt einen längeren Aufenthalt. Genießen Sie eine Tasse Kaffee und ein Stück Sachertorte in einem der zahlreichen Kaffeehäuser oder gönnen Sie sich eine Rundfahrt mit den bekannten Fiakern.

#### 2. Tag: Wien - Bratislava (ca. 70 km)

Der erste Abschnitt der Radtour führt durch den Nationalpark Donau-Auen, Vorbei an Schloss Orth und Eckartsau bis Bad Deutsch-Altenburg, ein Ausflug auf den Römerweg nach Carnuntum bietet sich an. Der Archäologische Park gilt als eine der bedeutendsten Ausgrabungsstätten Österreichs. Nach Hainburg über die Grenze zur Slowakei und weiter in deren Hauptstadt Bratislava.

#### 3. Tag: Bratislava - Mosonmagyaróvár (ca. 45 km)

Nur ein kurzes Stück auf slowakischem Gebiet, bevor bei Rajká die ungarische Grenze passiert wird. Dieser Abschnitt durch die sogenannte Szigetköz, die kleine Schüttinsel, ist stark landwirtschaftlich geprägt. Kennzeichnend sind unzählige Seitenarme der Donau sowie ein riesiges Augebiet. Das heutige Etappenziel ist das hübsche Städtchen Mosonmagyaróvár.

#### 4. Tag: Mosonmagyaróvár - Györ (ca. 40 km)

Auch heute geht es durch das Naturparadies der kleinen Schüttinsel. Zuerst nach Hédervár, das sich ausgezeichnet zur Mittagsrast eignet. Inmitten eines geschützten Parks steht das massive Schloss. Für Györ sollte genügend Zeit zur Besichtigung eingeplant werden. Die Komitatshauptstadt bietet viele Sehenswürdigkeiten in ihrer barocken Altstadt.





# 5. Tag: Györ – Komárom (ca. 55 km)

Schon bald wird das ungarische Böny erreicht. Von dort führt eine Streckenvariante nach Bábolna, ein gepflegtes Städtchen mit schönem Ortskern. Weit über seine Grenzen hinaus bekannt ist das dortige Nationalgestüt. Der letzte Teil der Etappe leitet zurück an die Donau, bevor die geteilte Stadt Komárom/Komárno erreicht wird. Abends kann man sich im Thermalbad entspannen.

#### 6. Tag: Komárom - Esztergom/Visegrád (ca. 55 km + Schifffahrt/Bahnfahrt)

Immer in Flussnähe im flachen Donautal, im Hintergrund die Weinberge. Sportliche Radler wählen die Variante über Tata, historisch Interessierte sollten Zeit für das Römerkastell Kelemantia einplanen. Absolutes Highlight ist Esztergom mit seiner Basilika, Ungarns größter Kirche. Die letzten Kilometer verbringen Sie auf einem Donauschiff, von wo aus Sie die Landschaft und das "Donauknie" entspannt bewundern können.

## 7. Tag: Esztergom/Visegrád – Budapest (ca. 55 km)

Der Königspalast und die Burg von Visegrád versetzen ins Staunen, das Freilichtmuseum und der barocke

Stadtkern von Szentendre laden zum Verweilen ein. Der erste Teil Ihrer Radtour führt wieder durch das landschaftlich beeindruckende Donauknie, vermutlich der attraktivste Abschnitt entlang der Donau überhaupt. Schon bald erreichen Sie die ungarische Hauptstadt, wo Sie abends bei einem Stadtbummel die zahlreichen Eindrücke dieser herr-

### 8. Tag: Abreise oder Verlängerung

## Variante "Sportlich" 6 Tage / 5 Nächte

**1. Tag:** Anreise nach Wien

2. Tag: Wien – Bratislava (ca. 70 km)

**3. Tag:** Bratislava – Györ (ca. 80 km)

**4. Tag:** Györ – Esztergom (ca. 110 km)

5. Tag: Esztergom – Budapest (ca. 85 km)

6. Tag: Abreise oder Verlängerung

# lichen Radtour Revue passieren lassen.

- Übernachtungen in der gewählten Kategorie Frühstück

Leistungen

Enthalten

- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransport
- · Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- Schifffahrt Esztergom Visegrád oder Szentendre - Budapest inkl. Rad (voraussichtlich jeden Freitag, Samstag und Sonntag von Anfang Mai bis Ende September; außerhalb dieser Saisonzeit bzw. an anderen Wochentagen Transfer per Bahn) nur bei Variante 8/7
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

#### **Optional**

- · Bei Halbpension Abendessen (meist mehrgängig, tw. außerhalb der Unterkunft mit Wertgutschein) in Wien und Budapest ÜF
- · Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus nach Wien jeden Freitag, Samstag und Sonntag, sowie in der Saison 3 täglich, ca. 15:00 Uhr, EUR 75,-/Person, für eigenes Rad zusätzlich EUR 29,-, Reservierung erforderlich, zahlbar vorab.

#### Hinweis

Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

